

Ortsbeirat Rödgen
über
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Alexander Wright
Zimmer-Nr.: S02-022
Telefon: 0641 306-1017
Telefax: 0641 306-2004
E-Mail: alexander.wright@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
II-AW/ Hs

Ihr Schreiben vom

Datum
14. Juni 2022

**6. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen am 15.02.2022
TOP 8 – Beleuchtung Altkleidercontainer Bürgerhaus – OBR/0659/2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihren o.g. Antrag (OBR/0659/2022) in der Sitzung des Ortsbeirates Rödgen vom 15.02.2022 nehmen wir wie folgt Stellung:

Im beschlossenen städtischen Aufstellungskonzept für Altkleidercontainer, stehen, wie im Konzept vorgesehen sind, zwei vertraglich genehmigte Altkleidercontainer in der Nähe der Bushaltestelle am Bürgerhaus in Gießen-Rödgen. Eigentümer dieser Container ist nicht die Stadt Gießen. Die aufgestellten Altkleidercontainer sind im Eigentum und Firmenbesitz des dortigen Aufstellers und werden entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen bewirtschaftet bzw. betrieben. Die städtische Verpflichtung besteht darin, die vertragliche vereinbarte Fläche zur Aufstellung der Altkleidercontainer zur Verfügung zu stellen.

Aus diesem Hintergrund ist es nicht möglich, direkt einen gewünschten Bewegungsmelder an den Containern, die im Privateigentum stehen, zu installieren bzw. diese damit auszustatten. Die angesprochenen Altkleidercontainer stehen zudem noch direkt unter einem Straßenbeleuchtungsmast, der das hiesige Umfeld schon bei eintretender Dämmerung ausleuchtet, so dass hier die Installation eines Bewegungsmelders seinen angedachten Zweck verfehlen würde.

Gerne kann von Seiten des Tiefbauamtes und in Verbindung mit den Stadtwerken Gießen überprüft werden, wie stark die momentane Ausleuchtung (LUX-Anzahl) des besagten

Straßenbeleuchtungsmastes ist, um ggf. eine noch stärkere Ausleuchtung der Containerörtlichkeit anzustreben. Diese hellere Ausleuchtung des Containerumfelds, könnte auch ein Mittel sein, um den illegalen Müllentsorgungen entgegen zu wirken. Anbei zwei Fotos zum Vorgang.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Wright
Bürgermeister